

Aus- und Weiterbildung



Raum für die berufliche Zukunft: lokal - national - international

Die Unternehmen in der Großgemeinde Henstedt-Ulzburg eröffnen jungen Menschen einen idealen Zugang zum Berufseinstieg: Von lokal bis international gelingt hier der Start in das Berufsleben – und das ganz unabhängig davon, ob man sich für den kaufmännischen, medizinischen, handwerklichen oder technischen Bereich interessiert. Viele Unternehmen bieten mit einem dualen Weg auch eine spannende Mischung aus einer beruflichen Ausbildung und einem Studium an. Wer bereits vor Ort zuhause ist, schätzt es in der Freizeit, auf kurzen Wegen sportlich aktiv zu sein, direkt ins Grüne zu fahren oder während der Ausbildung weiter bei der Familie zu wohnen.

Eine Vielzahl von verschiedenen Berufen zeigt die „AZUBI-Messe“ der Vereine „Henstedt-Ulzburg Marketing“ und „Handel, Handwerk und Gewerbe“. Sie findet Anfang des Jahres statt und bietet mit über 60 Aussteller:innen Jugendlichen, jungen Erwachsenen sowie Eltern eine gute Orientierung zu Berufsbildern, Praktika, Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Region. An den Ständen kann man direkt mit Personalverantwortlichen und Auszubildenden sprechen, erste Einblicke gewinnen und wichtige Kontakte knüpfen.

Kontakt: torsten.wieglmann@hu-marketing.de.

Das neue Format „Zukunftstour“ – organisiert von der Wirtschaftsförderung Henstedt-Ulzburg und Henstedt-Ulzburg Marketing – bietet Schüler:innen erste Einblicke in unterschiedliche Berufsbilder direkt bei den Unternehmen. Hier wird vor Ort bei den Unternehmen mit den dortigen Auszubildenden gesprochen. Gleichzeitig ergibt sich auch die Gelegenheit, mit den Personalverantwortlichen in den Austausch zu gehen und so erste direkte Kontakte für eine Bewerbung für ein Praktikum oder eine Ausbildung zu knüpfen. Kontakt: nadja.garske-neumann@h-u.de.

Freiwilliges Soziales Jahr in den Kitas des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Gemeinde Henstedt-Ulzburg

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet jungen Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren die Chance, etwas für sich und andere zu tun. Damit kannst Du:

- soziale und persönliche Kompetenzen erwerben, die am Arbeitsmarkt sehr gefragt sind
- ausprobieren, ob ein sozialer Beruf für Dich in Frage kommt
- Wartezeiten sinnvoll überbrücken

Während des FSJ erhältst Du:

- monatlich 550 Euro (beinhaltet Taschengeld, Verpflegungs- und Unterkunftskostenzuschuss)
- beitragsfreie Sozialversicherung (Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung)
- 30 Tage Jahresurlaub
- Praxisanleitung in der Einsatzstelle und pädagogische Begleitung auf der Trägerebene
- 25 Seminartage (im Block und einzeln), durchgeführt von der Jugendakademie Segeberg
- Deine Eltern haben weiterhin Anspruch auf Kindergeld.

Das FSJ startet jährlich am 01. September und dauert in der Regel 12 Monate (mindestens 6 Monate und maximal 18 Monate). Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden pro Woche (Vollzeit). Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist eine Ableistung des Freiwilligendienstes auch in Teilzeit möglich.

Einsatzstellen sind die Kitas des Eigenbetriebes Kindertagesstätten Henstedt-Ulzburg der Gemeinde Henstedt-Ulzburg in den Betreuungsbereichen Krippe (Alter 0 -3 Jahre), Elementar (Alter 3 -6 Jahre) und Hort (Schuleintritt bis max. 14 Jahre).

Dort unterstützt Du unsere pädagogischen Fachkräfte mit bspw. folgenden Aufgaben:

- Mithilfe im Gruppenalltag und bei der Gestaltung des Tagesablaufs (Morgenkreis, Bastel-, Spielaktivitäten, Vorlesen, Malen, musische Beschäftigung, Rollenspiele, Projekte, Sport)
- Begleitung der Kinder bei den Mahlzeiten und Hausaufgaben
- Unterstützung der Kinder im Umgang miteinander, bei der gemeinsamen Konfliktlösung
- Mithilfe bei der Gestaltung und Durchführung von Ausflügen, Veranstaltungen, Festen.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich!

Wende Dich an folgende Ansprechperson:

Frau Stefanie Wonsak (Personalwesen),

Telefon: 04193 / 963-386, Mail: stefanie.wonsak@henstedt-ulzburg.de

Hier kannst Du alle Fragen klären, erhältst weitere Infos über das FSJ und die Einsatzstellen und was sonst noch zu beachten ist.

Junge Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf werden ausdrücklich gebeten, sich zu bewerben!

Wir freuen uns auf Dich!

Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin (PiA) in den Kitas der Gemeinde Henstedt-Ulzburg

gefördert durch:



Der Eigenbetrieb KiTa Henstedt-Ulzburg hat Ausbildungsplätze zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin (PiA) zu vergeben und sucht interessierte sowie motivierte Bewerberinnen und Bewerber für die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin (PiA).

Die Ausbildung umfasst theoretische und praktische Anteile, die an drei Tagen in der Woche im BBZ Bad Segeberg oder BBZ Norderstedt und an zwei Tagen in der Woche in einer Einrichtung des Eigenbetriebes KiTa HU stattfinden.

Die Ausbildung startet jährlich zum 01. August.

Es wird ein Ausbildungsgehalt nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst/Allgemeiner Teil und besonderer Teil Pflege) gezahlt.

Die Auszubildenden werden von berufserfahrenem pädagogischem Personal angeleitet und unterstützt.

Nähere Informationen erhalten Sie u. a. auf der Homepage des Berufsbildungszentrums Bad Segeberg unter <http://www.bbz-se.de/pia/>.

Bei Interesse an der praxisintegrierten Ausbildung (PiA) im Eigenbetrieb KiTa HU wenden Sie sich bitte an Herrn Jan Schmeling, pädagogischer Betriebsleiter, telefonisch unter 04193/ 963-381 bzw. per E-Mail an bewerbung-kita@h-u.de.

Kommen Sie in unser Team und werden ein Teil von UNS.

Eigenbetrieb Kindertagesstätten Henstedt-Ulzburg
Gemeinde Henstedt-Ulzburg
Die Bürgermeisterin
Tiedenkamp 2
24558 Henstedt-Ulzburg